

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Brühl



LIEFERUNGS-AUFTRAG

OFFENES VERFAHREN

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N):

Stadt Brühl, Stabsstelle Justitiariat und Zentrale Vergabestelle, z. Hd. Frau Dreschmann / Herrn Gast, Uhlstraße 3, D – 50321 Brühl, Telefon: 02232/794960 oder 02232/795030, Telefax: 02232/795040.
E-Mail: pdreschmann@bruehl.de / mgast@bruehl.de

Internet-Adresse: www.bruehl.de

Weitere Auskünfte erteilen (Inhaltliche Fragen zu den Vergabeunterlagen):

die oben genannte Kontaktstelle.

Verdingungs- / Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei:

die oben genannte Kontaktstelle (Stabsstelle Justitiariat und Zentrale Vergabestelle).

Angebote / Teilnahmeanträge sind zu richten an:

die oben genannten Kontaktstelle (Stabsstelle Justitiariat und Zentrale Vergabestelle).

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN):

Regional- oder Lokalbehörde.

Allgemeine öffentliche Verwaltung.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber:
Ja

II.1) BESCHREIBUNG:

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:

Beschaffung von 2 Rettungstransportwagen nach DIN EN 1789.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:

Lieferung-Kauf. Hauptort der Lieferung: Stadt Brühl, Rheinstraße 207, D-50321 Brühl
NUTS-Code: DEA 27.

II.1.3) Gegenstand der Beauftragung:

Öffentlicher Auftrag.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Beschaffung von 2 Rettungstransportwagen nach DIN EN 1789. 1 Fahrzeug ist für die Stadt Brühl bestimmt und 1 Fahrzeug für die Stadt Ertstadt.

II.1.6.) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

Hauptgegenstand: 34114121-3

Ergänzende Gegenstände: FB06

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose:

Ja. Die Angebote können für ein oder mehrere Lose eingereicht werden.

II.1.9) Varianten / Alternativangebote sind zulässig:

Nein.

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS:

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:

2 Rettungstransportwagen nach DIN EN 1789. Los 1 = Fahrgestell und Aufbau; Los 2 = Beladung

II.2.2) Optionen:

./.

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG:

./.

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:

Vorauszahlungen werden nicht geleistet.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:

Zahlungen im Rahmen der Vergabe- und Vertragsordnung, Teil B 2009 (VOL/B)

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4) Sonstige besonderen Bedingungen an die Auftragsausführung:

Ja. Es erfolgt eine explizite Auftragserteilung durch die Stadt Brühl und die Stadt Erftstadt für je 1 Fahrzeug. Daraus ergeben sich 2 selbständige Auftraggeber. Es sind 2 separate Rechnungen zu erstellen.

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Nachweis Zertifizierung ISO 9001
- Nachweis und Vorlage Management Handbuch
- Gewährleistung Vor-Ort-Kundendienst innerhalb 24 Stunden
- Gewährleistung 10-jährige Ersatzteillieferung

IV.1) Verfahrensart

IV.1.1) Verfahrensart:

Offenes Verfahren

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden:

./.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs:

./.

IV.2.1) Zuschlagskriterien:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien:

Kriterien	Gewichtung
1. Preis	50
2. Service/Kundendienst	5
3. Verfügbarkeit eines Notdienstes	10
4. Quantität des Service / Notdienst	5
5. Servicestandort / Werkstatt	5
6. Hol-/Bringservice	5
7. Lieferzeit	10
8. Garantierte Lieferbarkeit von Ersatzteilen	10

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt:

Nein

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

60 00 34 EUOV Ga

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags:

Nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen:

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen

Tag: 01.11.2010

Uhrzeit: 12:00 Uhr

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja

Preis: 11,00 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise:

Die Gebühren sind vor der schriftlichen Anforderung der Verdingungsunterlagen auf das Konto.-Nr. 133 000 100, BLZ 370 502 99 bei der Kreissparkasse Köln, für ausländische Bewerber IBAN-Nr. DE 55370502990133000100, Swift Code BIC COKS-DE33 unter Angabe des Verwendungszwecks „431100 / 11060700 Schutzgebühr Ausschreibung Rettungstransportwagen“ zu überweisen.

Die Verdingungsunterlagen sind – unabhängig von der Überweisung – rechtzeitig schriftlich anzufordern (per E-Mail, Fax oder per Post). Der Anforderung ist die Kopie des Überweisungsbelegs beizufügen. Eine Erstattung der Gebühren erfolgt nicht.

Die ausschreibende Stelle vergütet den Aufwand der Angebotserstellung und Angebotsversendung den Bietern nicht.

IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote

Tag: 03.11.2010

Uhrzeit: 11:00 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber:

./.

IV.3.6) Sprache, in der Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:

DE – deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots:

31.12.2010

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung:

Mittwoch, 03.11.2010 um 11:00 Uhr, Stadt Brühl, Zentrale Vergabestelle, Uhlstraße 3, Zimmer A 128, D-50321 Brühl

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Nein.

VI. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) DAUERAUFTRAG:

Nein.

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD:

Nein.

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN:

Auskünfte:

Enthalten die Verdingungsunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten oder Unrichtigkeiten, so hat der Bieter den Auftraggeber unverzüglich schriftlich per E-Mail, Post oder per Fax darauf hinzuweisen, auch wenn er den Hinweis schon vorher in anderer Form gegeben hat. Diese Hinweise müssen unverzüglich bei der ausschreibenden Stelle eingehen. Auf die Fristen gemäß § 107 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) wird hingewiesen.

Weitere Informationen gemäß I.1) dieses Vordruckes erhalten die Bieter bei den genannten Kontaktstellen.

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN / RECHTSBEHELFSVERFAHREN:

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Köln, Blumenthalstraße 33, 50670 Köln, Telefon: 0221/1472889, Telefax: 0221/1473116, E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de , Internet-Adresse (URL): www.bezreg-koeln.nrw.de .

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Köln, Blumenthalstraße 33, 50670 Köln, Telefon: 0221 / 147 - 2889, Telefax: 0221 / 147 - 3116, E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de , Internet-Adresse (URL): www.bezreg-koeln.nrw.de.

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DER DIESER BEKANNTMACHUNG:

16.09.2010

Anhang A

Sonstige Adressen und Kontaktstellen

I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind:

Stadt Brühl

Kommunale, Sicherheit, Feuerwehr und Brandschutzstelle

Rheinstraße 207, D-50321 Brühl

zu Händen von Herrn Brachschoß/Herrn Berg, Tel. (+49)2232/944300,

Fax: (+49)2232/9443090, E-Mail: mbrachschoß@bruehl.de

Anhang B

Angaben zu den Losen:

Los-Nr. 1

Bezeichnung: Fahrgestell und Aufbau für 2 Rettungstransportwagen nach DIN EN 1789.

1.) Kurze Beschreibung:

Fahrgestell und Aufbau für 2 Rettungstransportwagen nach DIN EN 1789.

2.) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

Hauptgegenstand: 34114123-3

Ergänzende Gegenstände: FB06

3.) Menge oder Umfang:

./.

4.) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags:

Nein.

5.) Weitere Angaben zu den Losen:

./.

Los-Nr. 2

Bezeichnung: Beladung für 2 Rettungstransportwagen nach DIN EN 1789.

1.) Kurze Beschreibung:

Beladung für 2 Rettungstransportwagen nach DIN EN 1789.

2.) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

Hauptgegenstand: 34114123-3

Ergänzende Gegenstände: FB06

3.) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags:

Nein.

4.) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags:

Nein.

5.) Weitere Angaben zu den Losen:

./.

Brühl, den 16.09.2009

In Vertretung

(Freitag)